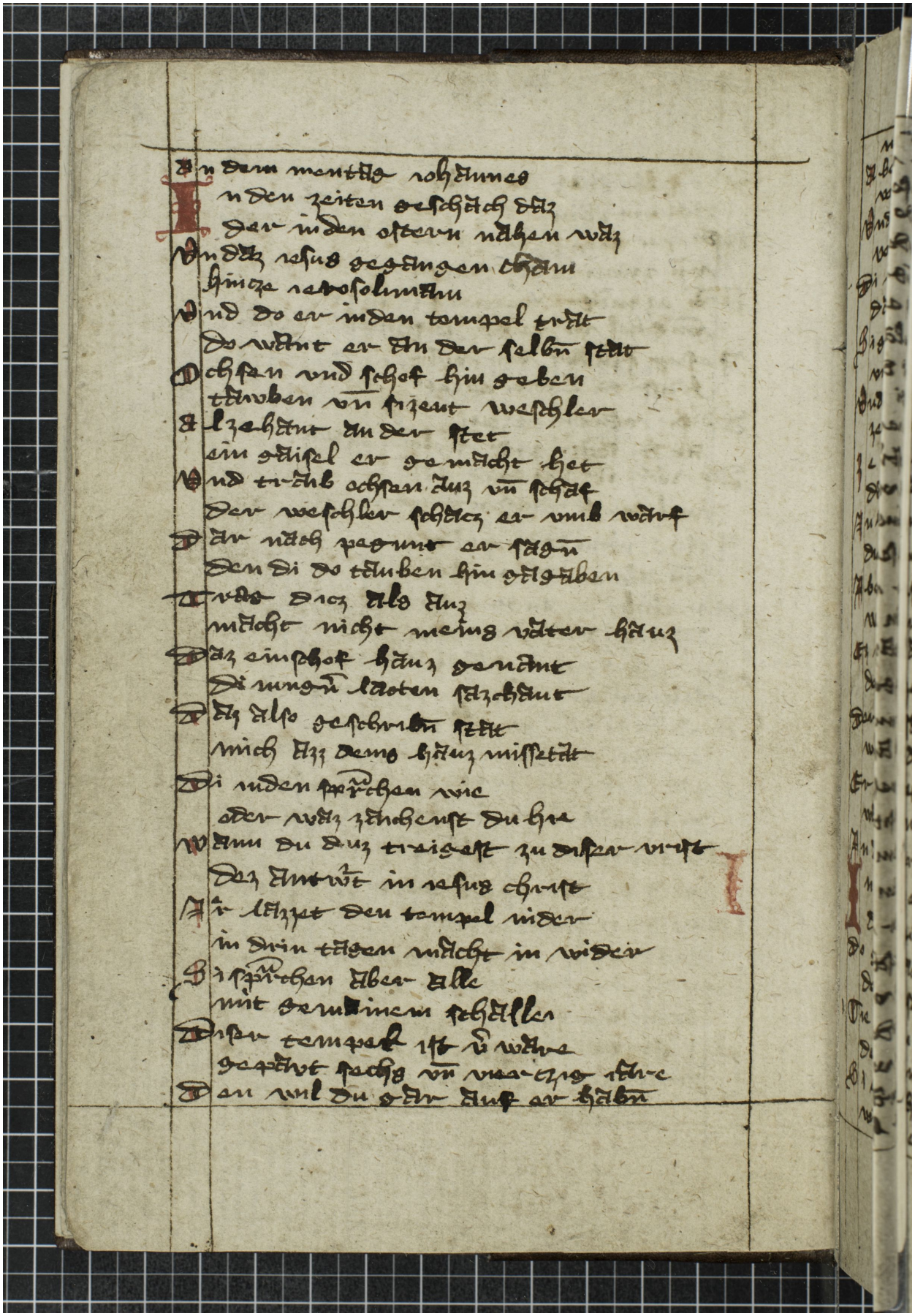
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26981
Copyright: Admont, Benediktinerstift



An dem mentag rohemnes
in den zeiten geschach daz
der iuden ostern nahen waz
Vnd daz iesus gegangen cham
hinze ierosolimam
Vnd do er in den tempel trat
do vant er an der selben stat
Ochsen vnd schaf hin geben
tauben vn frizent wechsler
Alzehant an der stet
ein gaisel er gemacht het
Vnd trib ochsen auz vn schaf
Der wechsler schatz er vmb warf
Dar nach pegunt er sagen
Den di do tauben hin gab gaben
Vnd daz daz als auz
macht nicht meins vater haus
Daz ein schaf haus genant
Di iungen iuden sich zehant
Daz also geschriben stat
Mich daz dem haus missetat
Di iuden prachen wie
oder waz zeichenst du hie
Wan du daz treibest zu dieser frist
Daz antwt im iesus christ
Ir lezzet den tempel nider
in drin tagen macht in wider
Di sprachen aber alle
mit dem ainen schaller
Dieser tempel ist v wahre
gepawt sechs vn vier zig iare
Dan wil du oder auf er haben